



D U G G I N G E R D O R F B L A T T

29. Ausgabe – 26. Januar 2006

Aktuelle Informationen

Anstellung neue Schulsekretärin

Der Gemeinderat Duggingen ist erfreut, Ihnen Frau Katharina Saner-Hess als neue Schulsekretärin vorstellen zu dürfen. Frau Saner weist eine reichhaltige Erfahrung im Bereich Sekretariat auf und wird sicherlich eine geeignete Nachfolgerin für Frau Schaffner werden.

Frau Saner hat Ihre neue Arbeitsstelle mit einem Pensum von 3.5 Wochenstunden bereits am 24. Januar angetreten.

Wir wünschen Frau Saner gutes Gelingen an Ihrer neuen Arbeitsstätte und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Verteilung Rohgewinn Fenningspital

Das Amt für Liegenschaftsverkehr hat die Verteilung des Rohgewinns, aus dem Verkauf einer 3607m² grossen Parzelle an die Stadt Laufen, an die 13 Laufentaler Gemeinden aufgeteilt. Dementsprechend erhält die Gemeinde Duggingen einen Beitrag von 47'720 Franken aus dem vorgenannten Verkauf. Ein willkommener Beitrag.

Erweiterung Spielgruppe "Zwärgenäscht"

Der Anfrage der Spielgruppenleiterin Frau Achermann um Erweiterung der Spielgruppe mit einem zusätzlichen Morgen hat der Gemeinderat gerne zugestimmt. Neu wird ab dem 6. Februar 2006 auch am Montagmorgen von 09 – 11 Uhr die Spielgruppe stattfinden. Anmeldungen können Sie direkt an Frau Susanne Achermann, Telefon 061 721 22 84, richten.

Restriktive Anwendung von Verzugszinsen

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 17. Januar 2006 beschlossen, mit dem Beginn des neuen Kalenderjahres 2006 die Gebührenordnung konsequent umzusetzen. Dies bedeutet, dass die Verwaltung dazu angehalten ist, säumigen Schuldnern Verzugszinsen in Rechnung zu stellen und falls erforderlich auch das Betreibungsverfahren einzuleiten. Die Gemeindefinanzen sollen nicht kostenlos durch einzelne säumige Schuldner beansprucht oder belastet werden. Der Gemeinderat ist sich sicher, mit dieser Politik im Sinne der Allgemeinheit der Einwohner zu handeln.

Rasenplatz wird weiter saniert

Im Zuge der Gesamtsanierung des Rasenplatzes bei der Mehrzweckhalle hat der Gemeinderat beschlossen, auch im Jahr 2005 eine gezielte Sanierung vorzunehmen. Den Dugginger Sportlerinnen und Sportlern soll ein toller und gut errichteter Rasenplatz zur Verfügung stehen, um Ihren Sport mit viel Freude ausführen zu können.

Editorial

Der Gemeinderat durfte zu Beginn des Jahres 2006 von einer sehr erfreulichen Nachricht Kenntnis nehmen. Mit Schreiben teilte Frau Regierungsrätin Elsbeth Schneider dem Gemeinderat mit, dass im Verlaufe der nächsten ein bis zwei Jahre die Aeschstrasse saniert wird. Im Rahmen der Sanierung wird das Trottoir auf zwei Meter ausgebaut, so dass darauf Platz für einen kombinierten Fuss- und Veloweg entsteht. Die vom Gemeinderat unterstützte Petition „Veloweg“, hat sicher massgeblichen Anteil daran, dass die Bau- und Umweltschutzdirektion dem Anliegen der Dugginger Bevölkerung nach einem sicheren Veloweg von und nach Aesch nachgekommen ist. Für diese Unterstützung danke ich Ihnen recht herzlich. Der Gemeinderat wird das Bauprojekt des Kantons kritisch begleiten und weitere Möglichkeiten zur Verbesserung der Sicherheit einbringen.

Fast gleichzeitig erhielten wir von der Polizei Basel-Landschaft die Bewilligung, im Bereich des Verzweigungsgebietes Kirch- / Aesch- / Grellingerstrasse einen Fussgängerstreifen zu markieren. Bei dieser Massnahme handelt es sich um einen wichtigen Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit. Der Fussgängerstreifen wird erst im Rahmen der Abschlussarbeiten der Sanierung Kirchstrasse markiert werden.

Als Gemeindepräsident habe ich mir zum Ziel gesetzt, die Verkehrssicherheit, insbesondere für die Kinder, zu erhöhen. Wichtige Massnahmen und Forderungen des Gesamtgemeinderates konnten verwirklicht werden. Der Gemeinderat wird sich in der aktuellen Amtsperiode mit dem Thema flächendeckende Einführung von Tempo 30 befassen. Es ist mir persönlich ein besonderes Anliegen, in diesem Bereich nicht an der Bevölkerung vorbei zu planen. Ich möchte sie deshalb bitten, mir ihre persönliche Meinung zur Umsetzung von flächendeckenden Tempo 30 Zonen mitzuteilen.

Richard Köhli, Gemeindepräsident

Aus der Feuerwehr

Feuerwehrprogramm 2006

Die Feuerwehr Duggingen informiert nachstehend über die Übungsdaten 2006 und zwei Termine.

Hauptübung:

Die diesjährige Hauptübung findet am Samstag, 9. September 2006 statt.

Rekrutierung:

Zur Rekrutierung am 7. November 2006 hat sich der Jahrgang 1988 einzufinden. Neuzuzüger oder Ersatzpflichtige, welche aktiven Feuerwehrdienst leisten möchten, können sich ebenfalls anlässlich der Rekrutierung melden.

Jahresprogramm 2006:

Rekruten-Grundausbildung	Montag,	09. Januar 2006	19.00 – 22.00 Uhr
Alle Fahrer	Dienstag,	10. Januar 2006	19.30 – 22.00 Uhr
Rekruten-Grundausbildung	Samstag,	21. Januar 2006	07.30 – 17.00 Uhr
Kader	Samstag,	28. Januar 2006	07.30 – 12.00 Uhr
Gesamte Feuerwehr	Samstag,	28. Januar 2006	13.30 – 17.00 Uhr
Atemschutz	Montag,	20. Februar 2006	19.30 – 22.00 Uhr
Jung-Atemschützer	Samstag,	25. Februar 2006	08.00 – 17.00 Uhr
Gesamte Feuerwehr	Freitag,	17. März 2006	19.30 – 22.00 Uhr
Atemschutz	Montag,	03. April 2006	19.30 – 22.00 Uhr
Löschzug I	Montag,	24. April 2006	19.30 – 22.00 Uhr
Alle Fahrer	Dienstag,	02. Mai 2006	19.30 – 22.00 Uhr
Löschzug II	Montag,	08. Mai 2006	19.30 – 22.00 Uhr
Atemschutz	Montag,	22. Mai 2006	19.30 – 22.00 Uhr
Kader	Freitag,	09. Juni 2006	19.30 – 22.00 Uhr
Gesamte Feuerwehr	Freitag,	16. Juni 2006	19.30 – 22.00 Uhr
Atemschutzplausch	Freitag,	30. Juni 2006	19.30 – 22.00 Uhr
Löschzug I	Montag,	14. August 2006	19.30 – 22.00 Uhr
Löschzug II	Montag,	21. August 2006	19.30 – 22.00 Uhr
Alle Fahrer	Dienstag,	29. August 2006	19.30 – 22.00 Uhr
Regio-Atemschutzübung	Freitag,	01. September 2006	19.00 – 22.00 Uhr
Kader	Montag,	04. September 2006	19.30 – 22.00 Uhr
Hauptübung	Samstag,	09. September 2006	13.30 – 17.00 Uhr
Atemschutz	Freitag,	20. Oktober 2006	19.30 – 22.00 Uhr
Rekrutierung	Dienstag,	07. November 2006	19.30 – 22.00 Uhr
Schlussübung	Freitag,	24. November 2006	19.30 – 22.00 Uhr

Bitte notieren Sie sich die wichtigen Notfallnummern.

Notfallnummern:

Telefon 118 Alarmzentrale
061 741 20 35 Feuerwehrkommandant Zürcher Bernhard

Gewerbenachrichten

1. Dugginger Gewerbe-Apéro 2006

Am 17. Februar 2006 wird die Gemeinde Duggingen, vertreten durch den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung, erstmals einen Gewerbe-Apéro mit den ortsansässigen Unternehmen durchführen. Ziel dieses Apéros ist die Förderung der offenen Kommunikation zwischen Politik, Verwaltung und Gewerbe sowie das gegenseitige Kennenlernen, persönlich und geschäftlich. Im offenen Dialog sollen auch mögliche Spannungsbereiche oder Problemzonen eruiert werden. Eine Präsentation eines Jungunternehmers wird das Angebot abrunden.

Wir sind auf diesen in unserer Gemeinde erstmaligen Anlass gespannt und freuen uns, die über vierzig Gäste aus dem Gewerbe willkommen heissen zu dürfen.

Die persönliche Einladung wird in den nächsten Tagen versandt. Unternehmer welche sich noch nicht für die Anlass angemeldet haben, können dies nur noch für kurze Zeit tun.

Aus dem Gemeinderat

Agglomerationsprogramm Basel

Der Gemeinderat Duggingen hat zum Agglomerationsprogramm Basel Stellung genommen. Der Gemeinderat bemängelt darin insbesondere, dass der Muggenbergtunnel und der Vollanschluss Aesch an die H18 nur mit mittlerer Priorität bewertet wurden. Ebenfalls nur mittlere Priorität anstatt einer hohen Priorität geniesst derzeit der Ausbau der H2 von Pratteln nach Liestal. Weiter wird vom Gemeinderat die hohe Priorität für die S-Bahn Anbindung des Euroairports Basel-Mulhouse-Freiburg und neue Doppelspurinseln der SBB im Birs- und Laufenental, als Entlastung für den zunehmenden motorisierten Individualverkehr, unterstrichen.

Das Fehlen der Umfahrung Laufen-Zwingen auf der Übersichtskarte zum Agglomerationsprogramm Basel wird durch den Gemeinderat als ungeschickt bewertet.

Erfreuliche Radarkontrollen im Dezember

Im Dezember 2005 wurden auf dem Gemeindegebiet von Duggingen insgesamt vier Radarkontrollen durchgeführt. Die maximale Übertretungsquote lag dabei bei maximal 10.8 % der gemessenen Fahrzeuge. Dies bedeutet eine positive Entwicklung, mussten wir doch an dieser Stelle auch schon von Übertretungsquoten nahe der 30 %-Marke berichten. Der Maximalwert wurde an der Apfelseestrasse gemessen. Der Minimalwert von lediglich 0.4 % konnte an der Baselstrasse, Fahrtrichtung Aesch verzeichnet werden, wo von 731 kontrollierten Fahrzeugen nur 3 Fahrzeuge zu schnell fuhren.

Wir danken der Dugginger Bevölkerung für ein vorbildliches Fahrverhalten zum Schutze Ihrer und der Sicherheit anderer.

Aus den Vereinen

Fasnacht 2006

Gly isch es wider e sowyt. Mir si voll in de Vorbereitige, denn d'Fasnacht stoht churz vor dr Tüür! S'Dorfbild gset gly anderschet us und dr chönnet's vo neuem bestuune. Jetz goots nümme lang und s'Fasnachtsfiebere cha los gooh nüt cha Eus me Uffhalte. Ob gross oder chli, alli chönne sich scho bald in d'Kostüm stürze.

Am Samschtig dr 25. Februar 2006 zobe, ab de achti, goohts mit dr Guggemusig Milchgugge us Liestal los. Spööter chömmme d'Gasse Schränzer us Rhyfælde zu ihrem Ufftritt. D'Schnitzelbängg dörfe au nit fehlä und wärde wieder gsunge. Au die Tanzhungrige chönne mit de fätzige ALM STREEET BOYS s'Tanzbei schwinge.

Bim bunte Masggetriebe gits super Gäldpryse z'Gwünne s'mit mache lohnt sich uff jede Fall. Mir freue eus jetzt scho uff die originelle Ideen. Mitmache chönne alli, wo ab dä zähnä bis zur Masggeprämerig am zwölfi aktiv integriere.

S'Duggiger Fasnachtsujet 2006 - D'1. August-Fiir

Statt am 1. August zum Schuelhuus renne - Hänn d'Lüt lieber welle witter penne

Bösi Zunge dien das scho wärte - „Duggige chönnt zur Schloofgmeind wärde“

Dr Waggis schmunzlet ganz verstohle - Denn dien mer's halt no nochehole



D'Blaggete für e Masskeball darf me dehei nit vergässe! D' Goldigi Plagette choschtet 33 Frangge und isch gültig für zwei Ytritt am Maskeball. D' Silbrigi Plagette choschtet 12 Frangge und isch gültig für ei Ytritt am Maskeball. Ohni Plagette choschtet dr Ytritt für alli 12 Frangge. D'Chinder unter 14 Joohr, dörfe in Begleitig vo Erwachsene dr bi sy.

S' Bar-Team isch mit gluschtige Drinks parat und dass me uff die süffige Drink's nit muess verzichte, hei mir wieder e Shuttlebus organisiert.

☞ Shuttlebus ab dä zwoi am Morge

Wotsch gmietlig eine Zwitschärä und einä Duure gäh

dr Masgeball bsueche, tanze, feschte, nomol eine näh

z'Duggigä chasch das alles uusgibig gniesse und die spööter

eifach mit im Shuttlebus lo hei Chauffiere.

Für e chline Unchoschtebytrag bringt dr Chauffeur alli sicher hei.

Am Sunntig Punkt zwei Zmittag, vor dr Poscht startet dr traditionelli Chinderumzug, begleitet vo dr Duggiger Guggemusig unter dr Leitig vom Musigverein und e paar Freiwillige vom Dorf. Alli hän sich für die gueti Sach zäme gfunde und für eusi Gescht wird gly flissig güebt.

In dr Turnhalle wird nachher mit dä Chinder gspielt und tanzt, dr DJ Ruedi leit für alli e paar gueti Hits uff dr Teller, so chönne au eusi Chline s'Tanzbei schwinge. Gratis git's für die chline Gescht öppis z'Vieri und ganz zum Schluss hei mir wieder

e Überraschig parat. Mir freue eus uff Eure Bsuech und danke für Euri Unterstützig, dä Teil vo unserer Kultur im Dorf z' erhalte!

d' Fasnachtsqlique „Geschwellti – Chöpf“ Duggige

Terminkalender

3. Februar 2006

Schützengesellschaft Generalversammlung

7. Februar 2006

Kartonsammlung

10. Februar 2006

**Jodlerklub „mis Dörfli“
Generalversammlung**

14. Februar 2006

Altpapiersammlung

17. Februar 2006

Gewerbe- Apéro ab 16.30 Uhr

23. Februar 2006

Fasnachtsumzug Kindergarten

25. Februar 2006

Beginn Fasnachtsferien

25. Februar 2006

**Maskenball „Gschwellit Chöpf“
20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle**

26. Februar 2006

**Kinder-Maskenball mit Umzug, anschl.
Fest in der Mehrzweckhalle**

28. Februar 2006

Dugginger Fasnachtsumzug

5. März 2006

**Fasnachtsfeuer beim Schützenhaus
ab 20.00 Uhr**

6. März 2006

Häckseldienst

Impressum

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe vom 23. Februar 2006 ist der 17. Februar. Das Redaktionsteam behält sich vor, eingegangene Beiträge zu kürzen oder ganz zu streichen. Inserate gegen Gebühr möglich.

Kontakt: redaktion@duggingen.ch

Amtliche Mitteilungen

Öffentliche Auflage Bau- und Strassenlinienplan „Gillmatten“

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 10. Januar 2006 den Bau- und Strassenlinienplan „Gehrenweg, Steinjucharten, im Grund, Sennenmattweg“ beschlossen. Diese Plangrundlage scheidet die Bau- und Strassenlinien erstmals in diesem Gebiet aus. Damit kommt der Gemeinderat seiner planerischen Verpflichtung nach und ergänzt die Bau- und Strassenlinien in einem weiteren Teil des Dorfes. Der Gemeinderat führt gemäss § 31 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes die öffentliche Planaufgabe durch. Die Mutationsunterlagen liegen vom **19. Januar 2006** bis zum **17. Februar 2006** während den ordentlichen Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf.

Einspracheberechtigte können innerhalb der Auflagefrist beim Gemeinderat schriftlich und begründet Einsprache erheben.

Aus den Parteien

Stammtisch der FDP Duggingen

Die FDP Duggingen trifft sich im Jahr 2006 am Donnerstag, 23. März, am Donnerstag, 8. Juni, am Donnerstag, 28. September und am Donnerstag, 23. November jeweils um 19:00 Uhr im Restaurant Sternen im Säli zur Parteiversammlung, dem sogenannten „Stammtisch“.

An der ersten Sitzung im März soll das Thema „Schule – Blockzeiten und Mittagstische“ besprochen werden. Das Ziel ist, der Gemeinde Vorschläge unterbreiten zu können, wie sie auch in diesem Bereich an Attraktivität gewinnen kann. Für die Vorbereitung des Themas werden noch engagierte Personen gesucht.

Wir bitten alle, die einen Beitrag zu diesem Thema leisten möchten, sich bei der Parteileitung zu melden (P 061 751 25 80 – G 061 270 60 76).

JORDI

Hifi • TV • Video
**Verkauf und
Reparaturen**
Kirchgasse 4
4153 Reinach
Telefon 061 - 711 75 30